

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:429210-2020:TEXT:DE:HTML>

**Österreich-Wien: Tablettcomputer
2020/S 178-429210**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen GmbH

Nationale Identifikationsnummer: 525828

Postanschrift: Modecenterstraße 22

Ort: Wien

NUTS-Code: AT ÖSTERREICH

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

Kontaktstelle(n): Schramm Öhler Rechtsanwälte OG, RA Mag. Michael Weiner

E-Mail: kanzlei@schramm-oehler.at

Telefon: +43 14097609

Fax: +43 1409760930

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/89000>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/89000>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://schramm-oehler.vergabeportal.at/Detail/89000>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

I.5) Haupttätigkeit(en)

Sozialwesen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

BBU – Beschaffung von mobilen Arbeitsplätzen

Referenznummer der Bekanntmachung: 77752

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

30213200 Tablettcomputer

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Es soll ein Leistungsvertrag (LV) über die Lieferung von mobilen Arbeitsplätzen abgeschlossen werden. Das Verfahren wird gem. § 74 Z 1 BVergG als beschleunigtes offenes Vergabeverfahren durchgeführt. Der Leistungsvertrag sieht eine Mindestabnahme von mobilen Arbeitsplätzen vor. Näheres siehe Leistungsvertrag und Lastenheft.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

30237210 Blendschutzschirme
32342100 Kopfhörer
30237270 Koffer und Taschen für tragbare Computer
30237460 Computertastaturen
30237410 Computermäuse

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: AT ÖSTERREICH
Hauptort der Ausführung:

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Beschafft werden sollen Tablet-Computer sowie zugehöriges Zubehör (Docking Station, Blickschutz, Zeigegerät (Stift), Kopfhörer, Tasche, Netzteil, Kensington Lock sowie optional Tastatur und Maus).

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: PassMark Rating / Gewichtung: 10
Qualitätskriterium - Name: Eignung für den Einsatz als mobiler Arbeitsplatz / Gewichtung: 10
Preis - Gewichtung: 80

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Optionales Zubehör, Elektronikversicherung und Leasing-Finanzierung

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Es handelt sich um ein beschleunigtes offenes Verfahren gem. § 74 Z 1 BVergG. Zur Begründung
Siehe Pkt. 1.3 der Verfahrensordnung.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Auf das allfällige Erfordernis einer behördlichen Entscheidung für die Zulässigkeit der Ausübung einer Tätigkeit in Österreich sowie auf die Verpflichtung gemäß §§ 21 bzw. 194 des Bundesvergabegesetzes 2018 wird ausdrücklich hingewiesen. §§ 21 bzw. 194 des Bundesvergabegesetzes 2018 verpflichtet Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihre Berufsqualifikation einholen müssen, ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten. Für reglementierte Gewerbe (§ 94 der Gewerbeordnung 1994) wird diesbezüglich auf die §§ 373a bis 373e der Gewerbeordnung 1994 hingewiesen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 30/09/2020

Ortszeit: 17:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 5 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 30/09/2020

Ortszeit: 17:05

Ort:

Schramm Öhler Rechtsanwälte, Bartensteingasse 2, 1010 Wien

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Öffnung der Angebote erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Den Bietern wird jedoch ein Protokoll über die Angebotsöffnung über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Es handelt sich um ein beschleunigtes offenes Verfahren gem. § 74 Z 1 BVergG. Zur Begründung
Siehe Pkt. 1.3 der Verfahrensordnung.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Ort: Wien

Postleitzahl: 1030

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Internet-Adresse: <https://www.bvwg.gv.at>

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Fristen gemäß § 343 BVergG 2018.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

09/09/2020